

Der Juni-Zug auf dem Kaeserberg Ein IR mit dem Chäs-Express

Das «schnellste Käsebuffet der Welt» lancierten 1989 die SBB, die BLS, die Minibuffet AG und die Schweizerische Käseunion an Bord eines Speisewagens des Typs EW I von 1958. Es zirkulierte zwischen Basel und Brig und dank zwei weiteren gleichen Wagen ab 1994 auch von Schaffhausen bis Chiasso. Im Jahr zuvor übernahm Le Buffet Suisse den Service. Mit diesem Brand fährt



Foto: CFF

Re 460, 6,1 MW, 84 t,
Last: 40 Achsen, 608 Plätze,
302 t, V/max 140 km/h.

ein Wagen im Look eines Stücks Emmentaler am Kaeserberg. Der Zug besteht aus zwei Teilen: Der vordere mit älteren Wagen (288 Pl.) ist offen für Fahrgäste, der hintere mit klimatisierten Wagen (320 Pl.) abge-

schlossen. Diese «Überfuhr» war nicht kundengerecht, aber so im Fahrplan und üblich. Der Chäs-Express ging 1998 an die Mitropa. Zwei dieser Wagen landeten 2003 im Schrott, einer bei SBB Historic. CFF

Bümplizer Modellbahn- und Spielzeugbörse – 27. April 2019

Freude an Modellbahn und Organisation

Zweimal jährlich jeweils im Frühling und im Herbst findet die Bümplizer Modellbahn- und Spielzeugbörse in der Eingangshalle des Coop-Einkaufszentrums Bern Bümpliz statt. Der Anlass ist ein Treffpunkt für Liebhaber von Modelleisenbahnen, Modellautos, Blechspielzeugen und Fachliteratur in der Region Bern. Organisiert wird die Börse von Marc Messerli, der selbst ein grosser Modelleisenbahnfan ist und eine eigene Anlage und Sammlung in Spur N besitzt. Damit steht er in bester Familientradition. Ab 1981 führte sein Vater, Valentin Messerli, ein Modellbahngeschäft. Der erste Laden befand sich an der Rodtmattstrasse in Bern, später hatte er einen am Viktoriaplatz, dann im Warenhaus Loeb und zuletzt bis Anfang der 2000er-Jahre im Liebfeld. Danach haben sich Valentin und Marc Messerli auf den An- und Verkauf von Modell-

eisenbahnen, technischen Spielwaren und Modellautos an Börsen und im Internet konzentriert. Nach der Teilnahme an mehreren Veranstaltungen begannen sie selbst, Börsen zu organisieren. So entstanden die Börse Bümpliz und die Börse Thunersee. Letztere fand jeweils auf stationären Schiffen an der Schifflände in Thun statt.

An Modellbahnbörsen finden sich mitunter Modelle, deren Hersteller nicht mehr existieren oder die im Handel längst schon vergriffen und nur noch selten erhältlich sind. Ein Besucher hat soeben an einem Stand ein Modell der RhB Gem 4/4 801 von Fama in Spur 0 erstanden und lässt die Lokomotive auf dem Testgleis bei Marc Messerli prüfen. Die Lokomotive funktioniert einwandfrei, und ein glücklicher Modelleisenbahner eilt mit seinem Modell nach Hause. Seit Valentin Messerli im Jahr 2014

verstorben ist, führt Marc Messerli die Familientradition alleine weiter. Die Freude an der Modelleisenbahn und am Organisieren sind sein Antrieb. Im Fokus stehen die Spuren H0, H0m, H0e, N und Z. Modelle der Spuren 0, I und II werden nur auf Anfrage angenommen. An der Börse Bümpliz ist mit dem Stand des Vereins Dampfbahn Furka-Bergstrecke auch die «grosse» Eisenbahn vertreten. Das Publikum ist gut durchmischt, von jung bis alt mit einer leichten Tendenz hin zu älteren Besuchern, deren Interesse den Blechspielzeugen gilt. In den letzten Jahren sind einige kleinere Börsen verschwunden. Mit dem Erhalt und der Organisation der Bümplizer Börse trägt Marc Messerli zu einer lebendigen Modellbahnszene in der Region Bern bei. Daneben nimmt er als Verkäufer an weiteren Börsen teil. FJ



Fotos: Fabian Jeker

Modelleisenbahnen und Börsen sind zwei grosse Leidenschaften von Organisator Marc Messerli. Modelleisenbahnen und ein Stand des VFB waren vertreten.